

Titel der Drucksache:

**Stadtflagge zeigen – Erfurter Fahne auf der
Krämerbrücke hissen**

Drucksache

2232/25

Stadtrat

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt, Klimaschutz und Verkehr	02.10.2025	öffentlich	Vorberatung
Stadtrat	05.11.2025	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

01

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, auf oder an der Krämerbrücke dauerhaft die Erfurter Stadtflagge (Erfurter Stadtfahne gemäß § 1 Abs. 4 Hauptsatzung) von allen Seiten sichtbar zu hissen und hierfür die notwendigen technischen und genehmigungsrechtlichen Voraussetzungen zu schaffen.

02

Die Umsetzung soll bis spätestens zum Beginn der Adventszeit 2025 erfolgen.

10.09.2025, gez. i. A. 

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling ☐ Nein ☐ Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling ☐ Nein ☐ Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen ☐ Nein ☐ Ja → ↓	Nutzen/Einsparung ☐ Nein ☐ Ja, siehe Sachverhalt Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
Deckung im Haushalt ☐ Nein ☐ Ja	Gesamtkosten EUR			
↓				
	2025	2026	2027	2028
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
☐ Deckung siehe Entscheidungsvorschlag				

Fristwahrung

☒ Ja
 ☐ Nein

Anlagenverzeichnis

Sachverhalt

Die Krämerbrücke als eines der prägendsten Wahrzeichen der Stadt Erfurt erfreut sich großer Aufmerksamkeit von Einwohnern und Touristen gleichermaßen. Als Symbol für kommunale Identität und bürgerschaftlichen Stolz würde das Hissen der Erfurter Stadtfahne auf der Brücke die Sichtbarkeit der Stadtfarben im öffentlichen Raum stärken. Die städtische Hauptsatzung vom 30. August 2019 sieht in § 1 Abs. 4 die Nutzung einer definierten Stadtflagge vor. Die Präsenz der Flagge auf der Krämerbrücke würde nicht nur stadtbildprägend wirken, sondern auch bei besonderen Anlässen wie Stadtfesten oder Gedenktagen zur Würde und Sichtbarkeit kommunaler Repräsentation beitragen. Zudem haben bereits andere städtische Gebäude mit Bezug zur Stadtgeschichte und -identität eine solche Beflaggung erfahren.